



Ausschreibung

zur Kreisverbandsmeisterschaft

- *Gewehr - Pistole - Vorderlader* -

1. Wettkampftermine gemäß gesondertem Zeitplan:

2. Wettbewerbe:

Luftgewehr :

Regel 1.10.10 – 1.10.70

Mannschaftswertung:

Einzelwertung:

Schußzahl und Zeit:

Schützen-, Damen-, Schüler-, Jugend-, Junioren-, Juniorinnen-, Alters-, Damenalters, und Seniorenklasse Schützen-, Damen-, Schüler- m, Schüler- w, Jugend- m, Jugend- w, Junioren- B, Juniorinnen- B, Junioren- A, Juniorinnen- A, Alters-, Damenalters-, Senioren- m, Senioren- w, Senioren- II und Körperbehindertenklasse.
Schüler 20 Wettkampfschüsse in max. 40 Minuten einschl. der Probeschüsse, alle anderen Klassen
40 Wettkampfschüsse in max. 75 Minuten einschl. der Probeschüsse.

Luftgewehr Auflage:

Regel 1.11.50 – 1.11.65

Mannschaftswertung:

Einzelwertung:

Schußzahl und Zeit:

Alters 82-83m/w, Seniorenklasse-A 70-71m/w. und Seniorenklasse-B-C 72-73m/w.u. 74-75m/w
Alters-, Damenalters-, Senioren- A/m Senioren- A/w, Senioren- B/m/ Senioren- B/w Senioren- und C/m Seniorenklasse C/w.
30 Wettkampfschüsse in max. 45 Minuten einschl. der Probeschüsse.

Anschlagart

Sitzend aufgelegt

Jeder Wettkampfspiegel wird mit **einem Schuß** beschossen.
Sportlicher Anschlag gem. Sportordnung,
Unter Zuhilfenahme eines Hockers dürfen Teilnehmer ab dem 72. Lebensjahr schießen.

Luftgewehr

sitzend Aufgelegt

Regel 1.19.50 – 1.19.65

Mannschaftswertung:

Alters 82-83m/w, Seniorenklasse 70-71m/w. und
Seniorenklasse B-C 72-73m/w.u.74-75m/w

Einzelwertung:

Alters-, Damenalters-, Senioren- A/m Senioren- A/w,
Senioren- B/m/ Senioren- B/w Senioren- und C/m
Seniorenklasse C/w.

Schußzahl und Zeit:

30 Wettkampfschüsse in max. 45 Minuten einschl. der
Probeschüsse.

Anschlagart

Jeder Wettkampfspiegel wird mit **einem Schuß** beschossen.
Sportlicher Anschlag gem. Sportordnung,

Sitzend aufgelegt

LG Dreistellungsk.:

Regel 1.20.20 – 1.20.31

Mannschaftswertung:

Schüler- und Jugendklasse.

Einzelwertung:

Schüler- m, Schüler- w, Jugend- m und Jugendklasse w.

Schußzahl und Zeit:

Schüler **30 Wettkampfschüsse** davon je **10** kniend, liegend und
Stehend **in max. 75 Minuten** einschl. der Probeschüsse.

Jugend **60 Wettkampfschüsse** davon je **20** kniend, liegend und
stehend **in max. 120 Minuten** einschl. der Probeschüsse.

Jeder Wettkampfspiegel wird mit **einem Schuß** beschossen.

Zimmerstutzen :

Regel 1.30.10 – 1.30.90

Mannschaftswertung:

Schützen-, Damen- und Altersklasse,

Einzelwertung:

Schützen-, Damen-, und Alters-, Damenalters-, Senioren- und
Körperbehindertenklasse.

Schußzahl und Zeit:

30 Wettkampfschüsse in max. 55 Minuten einschl. der
Probeschüsse.

Jeder Wettkampfspiegel wird mit **zwei Schuß** beschossen.

Zimmerstutzen Auflage:

Regel 1.31.50 – 1.31.65

Mannschaftswertung:

Alters 82-83m/w, Seniorenklasse 70-71m/w. und
Seniorenklasse B-C 72-73m/w.u.74-75m/w.

Einzelwertung:

Alters-, Damenalters-, Senioren- A/m Senioren- A/w, Senioren-
B/m/ Senioren- B/w Senioren- und C/m Seniorenklasse C/w.

Schußzahl und Zeit:

30 Wettkampfschüsse in max. 55 Minuten einschl. der
Probeschüsse.

Jeder Wettkampfspiegel wird mit **zwei Schuß** beschossen.

KK 100 Meter:

Regel 1.35.10 – 1.35.90

Mannschaftswertung:

Schützen-, Damen- und Altersklasse

Einzelwertung:

Schützen-, Damen-, Junioren- A, Juniorinnen- A, Alters-,
Damenalters- , Senioren, Senioren II und Körperbehinderten

Schußzahl und Zeit:

30 Wettkampfschüsse in max. 55 Minuten einschl. der
Probeschüsse.

Jeder Wettkampfspiegel wird mit **zehn Schuß** beschossen.

KK-100 Meter Aufl.:

Regel 1.36.50 – 1.36.65

Mannschaftswertung:

Alters 82-83m/w, Seniorenklasse 70-71m/w. und
Seniorenklasse B-C 72-73m/w.u.75-75 m/w

Einzelwertung:

Alters-, Damenalters-, Senioren- A/m Senioren- A/w, Senioren-
B/m/ Senioren- B/w Senioren- und C/m Seniorenklasse C/w.

Schußzahl und Zeit:

30 Wettkampfschüsse in max. 55 Minuten einschl. der
Probeschüsse.

Anschlagart

Jeder Wettkampfspiegel wird mit **zehn Schuß** beschossen.

Sitzend aufgelegt:

Sportlicher Anschlag gem. Sportordnung,

Unter Zuhilfenahme eines Hockers dürfen Teilnehmer ab dem 72.
Lebensjahr schießen.

KK-100 Meter

sitzend Aufgelegt

Regel 1.39.50 – 1.39.65

Mannschaftswertung:

Alters 82-83m/w, Seniorenklasse 70-71m/w. und
Seniorenklasse B-C 72-73m/w.u.74-75m/w

Einzelwertung:

Alters-, Damenalters-, Senioren- A/m Senioren- A/w, Senioren-
B/m/ Senioren- B/w Senioren- und C/m Seniorenklasse C/w.

Schußzahl und Zeit:

30 Wettkampfschüsse in max. 55 Minuten einschl. der
Probeschüsse.

Anschlagart

Jeder Wettkampfspiegel wird mit **zehn Schuß** beschossen.

Sitzend aufgelegt:

Sportlicher Anschlag gem. Sportordnung,

KK – Sportgewehr

Regel 1.40.10 – 1.40.70

Mannschaftswertung:

Schützen-, Damen-, Jugend-, Junioren- A, Juniorinnen- A,
Altersklasse m/w

Einzelwertung:

Schützen-, Damen-, Jugend- m, Jugend- w, Junioren- B,
Juniorinnen- B, Junioren- A, Juniorinnen- A, Alters-, Damenalters-
, Senioren- m und Senioren II- m.

Schußzahl und Zeit:

60 Wettkampfschüsse davon je **20 Schuß** kniend, liegend und
stehend **in max. 150 Minuten** einschl. der Probeschüsse.

Die Wettkampfspiegel werden liegend mit **zwei Schuß**, stehend
und kniend mit je **fünf Schuß** beschossen.

KK-50 Meter Aufl.:

Regel 1.41.50 – 1.41.65

Mannschaftswertung:

Alters 82-83m/w, Seniorenklasse 70-11m/w. und
Seniorenklasse B-C 72-73m/w.u.74-75 m/w

Einzelwertung:

Alters-, Damenalters-, Senioren- A/m Senioren- A/w, Senioren-
B/m/ Senioren- B/w Senioren- und C/m Seniorenklasse C/w.

Schußzahl und Zeit:

30 Wettkampfschüsse in max. 55 Minuten einschl. der
Probeschüsse.

Anschlagart

Jeder Wettkampfspiegel wird mit **zwei Schuß** beschossen.

Sitzend aufgelegt:

Sportlicher Anschlag gem. Sportordnung,

Unter Zuhilfenahme eines Hockers dürfen Teilnehmer ab dem 72.
Lebensjahr schießen.

KK-50 Meter

sitzend/Aufgelegt

Regel 1.49.50 – 1.49.65

Mannschaftswertung:

Alters 82-83m/w, Seniorenklasse 70-71m/w. und
Seniorenklasse B-C 72-73m/w.u.74-75m/w

Einzelwertung:

Alters-, Damenalters-, Senioren- A/m Senioren- A/w, Senioren-
B/m/ Senioren- B/w Senioren- und C/m Seniorenklasse C/w.

Schußzahl und Zeit:

30 Wettkampfschüsse in max. 55 Minuten einschl. der
Probeschüsse.

Anschlagart

Jeder Wettkampfspiegel wird mit **zwei Schuß** beschossen.
Sportlicher Anschlag gem. Sportordnung,

Sitzend aufgelegt:

KK – Freie Waffe

Regel 1.60.10 – 1.60.42

Mannschaftswertung:

Schützen- und Juniorenklasse A

Einzelwertung:

Schützen-, Junioren- B und Juniorenklasse A.

Schußzahl und Zeit:

120 Wettkampfschüsse davon je **40 Schuß** kniend, liegend und
stehend **in max. 225 Minuten** einschl. der Probeschüsse.

Die Wettkampfspiegel werden liegend mit **zwei Schuß**, stehend
und kniend mit **fünf Schuß** beschossen.

KK – Liegendkampf:

Regel 1.80.10 – 1.80.60

Mannschaftswertung:

Schützen-, Damen-, Jugend-, Junioren- A, Juniorinnen- A, Alters-,
und Damenaltersklasse.

Einzelwertung:

Schützen-, Damen-, Jugend- m, Jugend- w, Junioren- B,
Juniorinnen- B, Junioren- A, Juniorinnen- A, Alters-, Damenalters
und Seniorenklasse

Schußzahl und Zeit:

60 Wettkampfschüsse in max. 90 Minuten einschl. der
Probeschüsse.

Jeder Wettkampfspiegel wird mit **zwei Schuß** beschossen.

Luftpistole :

Regel 2.10.10 – 2. 10.60

Mannschaftswertung:

Schützen-, Damen-, Schüler-, Jugend-, Junioren- A, Juniorinnen-
A, Alters-, und Damenaltersklasse.

Einzelwertung:

Schützen-, Damen-, Schüler- m, Schüler- w, Jugend- m, Jugend- w,
Junioren- B, Juniorinnen- B, Junioren- A, Juniorinnen- A, Alters-,
Damenalters- Senioren m und Seniorenklasse w.

Schußzahl und Zeit:

Schüler **20 Wettkampfschüsse in max. 40 Minuten** einschl. der
Probeschüsse, alle anderen Klassen

40 Wettkampfschüsse in max. 75 Minuten einschl. der
Probeschüsse.

Jeder Wettkampfspiegel wird mit **zwei Schuß** beschossen.

Luftpistole : Auflage

Regel 2.11.50 – 2. 11.65

Mannschaftswertung:

Alters 82-83m/w, Seniorenklasse 70-71m/w. und
Seniorenklasse B-C 72-73m/w.u.74-75 m/w

Einzelwertung:

Alters-, Damenalters-, Senioren- A/m Senioren- A/w, Senioren-
B/m/ Senioren- B/w Senioren- und C/m Seniorenklasse C/w.

Schußzahl und Zeit: Probeschüsse, alle anderen Klassen
30 Wettkampfschüsse in max. 45 Minuten einschl. der Probeschüsse.
Jeder Wettkampfspiegel wird mit **zwei Schuß** beschossen.
- 5 -
- 5 -

Freie-Pistole:

Regel 2.20

Mannschaftswertung: Schützen- und Juniorenklasse A/m
Einzelwertung: Schützen-, Jugend- m, Junioren- A/m, Junioren- B/m, Altersklasse
Schußzahl und Zeit: **60 Wettkampfschüsse in max. 120 Min.**
einschl. der Probeschüsse.
(Jugend 40 Wettkampfschüsse) in max. 90 Min.
einschl. der Probeschüsse.
Jeder Wettkampfspiegel wird mit **zehn Schuß** beschossen.

KK – Sportpistole

Regel 2.40.10 – 2.40.51

Mannschaftswertung: Schützen-, Damen-, Junioren A und Altersklasse.
Einzelwertung: Schützen-, Damen-, Jugend- w, Junioren- A/m, Juniorinnen - B/w, Juniorinnen- A/w, Alters-, Damenalters und Seniorenklasse m.
Schußzahl und Zeit: **60 Wettkampfschüsse**, davon **30 Schuß Präzision** (6 Serien a`5 Schuß in je 6 Minuten) und **30 Schuß Duell** (6 Serien a`5 Schuß in je 3/7 Sekunden). Vor Beginn des Präzisionsschießen kann eine Probeserie von 5 Schuß in 6 Minuten geschossen werden. Vor Beginn des Duellschießens ist eine Probeserie von 5 Schuß entsprechend dem Duellprogramm erlaubt. Pistole und Revolver im Kaliber 5,6 (22) sind zugelassen. Jede Wettkampfscheibe wird bei der Präzision mit **zehn Schuß** beschossen. Beim Duellschießen wird jede **5er** Serie angezeigt und das Ergebnis in der Leistungskarte vermerkt.

Großk. – Sportpistole

Regel 2.45.10

Mannschaftswertung: Schützenklasse.
Einzelwertung: Schützenklasse.
Schußzahl und Zeit: **60 Wettkampfschüsse**, davon **30 Schuß Präzision** (6 Serien a`5 Schuß in je 6 Minuten) und **30 Schuß Duell** (6 Serien a`5 Schuß in je 3/7 Sekunden). Vor Beginn des Präzisionsschießen kann eine Probeserie von 5 Schuß in 6 Minuten geschossen werden. Vor Beginn des Duellschießens ist eine Probeserie von 5 Schuß entsprechend dem Duellprogramm erlaubt. Pistole und Revolver im Kaliber 5,6 (22) sind zugelassen. Jede Wettkampfscheibe wird bei der Präzision mit **zehn Schuß** beschossen. Beim Duellschießen wird jede **5er** Serie angezeigt und das Ergebnis in der Leistungskarte vermerkt.

Perkussionsgewehr :

Regel 7.10

Mannschaftswertung: Schützenklasse.
Einzelwertung: Schützen-, Damen-, Alters-, und Seniorenklasse
Schußzahl und Zeit: **15 Wettkampfschüsse in max. 40 Minuten.** 10 min.
Vorbereitungszeit mit beliebig vielen Probeschüssen.
Jeder Wettkampfspiegel wird mit **fünfzehn Schuß** beschossen.

- 6 -

- 6 -

Perkussions- Dienstgewehr :

Regel 7.20

Mannschaftswertung: Schützenklasse.

Einzelwertung: Schützenklasse

Schußzahl und Zeit: **15 Wettkampfschüsse in max. 40 Minuten.** 10 min.
Vorbereitungszeit mit beliebig vielen Probeschüssen.
Jeder Wettkampfspiegel wird mit **fünfzehn Schuß** beschossen.

Perkussionsrevolver :

Regel 7.40

Mannschaftswertung: Schützenklasse.

Einzelwertung: Schützen-, Damen-, Alters-, und Seniorenklasse

Schußzahl und Zeit: **15 Wettkampfschüsse in max. 40 Minuten.** 10 min.
Vorbereitungszeit mit beliebig vielen Probeschüssen.
Jeder Wettkampfspiegel wird mit **fünfzehn Schuß** beschossen.

Perkussionspistole :

Regel 7.50

Mannschaftswertung: Schützenklasse.

Einzelwertung: Schützen-, Damen-, Alters-, und Seniorenklasse

Schußzahl und Zeit: **15 Wettkampfschüsse in max. 40 Minuten.** 10 min.
Vorbereitungszeit mit beliebig vielen Probeschüssen.
Jeder Wettkampfspiegel wird mit **fünfzehn Schuß** beschossen.

3. Teilnahmeberechtigung :

Die Teilnahmeberechtigung richte sich nach den, jeweils für das laufende Sportjahr gültigen Regeln.
Maßgebend ist die neuste Auflage der Sportordnung des Deutschen Schützenbundes e.V.

Die Vereinsschießsportleiter haben die Ergebnislisten der Vereinsmeisterschaften zum festgelegten Meldeschluß ausschließlich beim Kreisschießsportleiter einzureichen.

.....

4. Startgeld :

Je Schütze und Disziplin wird ein Startgeld in Höhe von

4,50 Euro

Erhoben und ist nach Rechnungserhalt vor Beginn der Kreismeisterschaft auf das Konto des Kreisverbandes einzuzahlen

.....

- 6 -

- 6 -

5. Allgemeine Bestimmungen :

Alle Teilnehmer erkennen durch Ihre Teilnahme an der Kreisverbandsmeisterschaft die Bestimmungen dieser Ausschreibung an.

Die Mannschaftsstärke beträgt in allen Klassen **drei Schützen/innen**.

Der gültige Schützen- und Wettkampfaß, ist mit der Startbenachrichtigung zum Empfang der Wettkampfscheiben vorzulegen.

Jeder Schütze/in ist für die Ihm/Ihr übergebenen Wettkampfscheiben selbst verantwortlich und hat diese vor Beginn des Wettkampfs nachzuzählen. Die Wettkampfscheiben sind nach Abgabe des letzten Schusses auf dem Stand zu belassen und durch die Aufsicht der Auswertung zu übergeben.

Es sind zur Kreisverbandsmeisterschaft nur Waffen, Ausrüstungs- und Bekleidungsgegenstände laut Sportordnung erlaubt.

Die Kontrolle der Waffen, Ausrüstung und Schießbekleidung erfolgt unmittelbar vor dem Schießen, durch das vom Kreisschießsportleiter/oder dessen Vertreter eingeteilten und benannten Personal.

Wer nach Prüfung und Zulassung, an der Waffe, Kleidung oder Ausrüstung Veränderungen vornimmt, wird von der Teilnahme am Wettkampf ausgeschlossen.

Körperbehinderte dürfen nur die gemäß SpO erlaubten und eingetragenen Hilfsmittel und Hilfen in Anspruch nehmen.

Das Wettkampfgericht, bestehend aus einem Vorsitzenden und zwei Beisitzern. Es wird vom Veranstalter aus verschiedenen Vereinen bestellt.

Die Einspruchsgebühr wird vom Veranstalter nach Regel 0.22.2.2 der SpO festgelegt und beträgt:

15,- Euro

Einsprüche gegen Entscheidungen des Kampfgerichtes werden nach Regel 0.22.2.6 der SpO entschieden.

Jeder hat nach Regel 0.22.2.1 SpO das Recht und die Pflicht, eine von ihm beobachtete Unregelmäßigkeit der Aufsicht bzw. der Schießleitung sofort zu melden.

Die Sieger aus den einzelnen Wettbewerben sind Kreismeister/in der entsprechenden Disziplin. Die ersten drei im Einzelbereich erhalten als Erinnerung einen Anhänger, im Mannschaftsbereich erhält die beste Mannschaft eine Urkunde. Voraussetzung um Kreismeister/in zu werden, ist das mindestens drei Starter antreten. Ist dies nicht der Fall, so erhält der Beste eine Urkunde als Kreisbester der Disziplin

Die geschossene Kreismeisterschaft ist beim Erreichen der Limitringzahl Voraussetzung zur Meldung und Teilnahme an der Landesmeisterschaft.

Achtung Schütze/innen die an den Landesverbandsmeisterschaften teilnehmen wollen, haben sich am Wettkampftag durch ausliegenden Vordruck schriftlich anzumelden

Nicht gesondert aufgeführte Punkte dieser Ausschreibung regeln sich nach der, zur Zeit des Wettkampfs gültigen SpO.

Änderungen dieser Ausschreibung in Organisation und Ablauf bleiben dem Veranstalter ausdrücklich vorbehalten.

Diese Ausschreibung behält bis auf weiteres ihre Gültigkeit. Sämtliche vorherigen Kreismeisterschaftsausschreibungen sind mit heutigem Datum ungültig.

Hann. Münden den 23.Okt. 2013

Uwe Bornscheuer
1. Kreisschießsportleiter

Frank Hieselhahn
2. Kreisschießsportleiter

Uwe Bornscheuer Radbrunnenstr.25 34346 Hann.Münden
Tel.05541-6908
E-Mail H-U.Bornscheuer@t-online.de